

30.03.2016 - 07:32 Uhr

EANS-News: S&T AG: Ziele für 2015 übertroffen

Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.

Utl.:

- Konzernergebnis von EUR 17,6 Mio. übertrifft Plan für 2015 von EUR 15,0 Mio.
- Umsatzerlöse steigen auf EUR 468,2 Mio. (Vj.: EUR 385,5 Mio.)
- Operativer Cashflow wächst auf EUR 26,7 Mio. (Vj.: EUR 20,6 Mio.)
- Dividende soll auf 8 Cent angehoben werden (Vj.: 7 Cent)
- Auftragsbestand von EUR 181 Mio. (Vj.: EUR 157 Mio.) und Marktumfeld im Bereich Internet-of-Things lassen Fortsetzung des Wachstumskurses erwarten

Geschäftsberichte

Linz, 30.03.2016. Die S&T AG (www.snt.at) setzt ihren Wachstumskurs unverändert fort. Mit einem sehr starken vierten Quartal (EUR 166 Mio., Vj.: EUR 132 Mio.) konnten die Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2015 um 21% auf EUR 468,2 Mio. nach EUR 385,5 Mio. im Vorjahr gesteigert werden. Das Geschäftsjahr 2015 ist sehr erfolgreich verlaufen, da sich die Ergebniskennzahlen trotz der Anlaufkosten im Segment „Appliances Smart Energy“ positiver als ursprünglich geplant entwickelt haben. Der Anstieg der Bruttomarge auf 33,9% (Vj.: 33,0%) resultierte in einem EBITDA von EUR 28,3 Mio. (Vj.: EUR 22,9 Mio.). Das Konzernergebnis stieg um 26% auf EUR 17,6 Mio. (Vj.: EUR 14,0 Mio.). Damit wurde der Planwert von EUR 15,0 Mio. um 17% übertroffen. Das Ergebnis je Aktie stieg auf 36 Cent (Vj.: 32 Cent).

Neben den im größten Segment „Services EE“ erzielten Umsatzerlösen von EUR 264,3 Mio. (Vj.: EUR 217,2 Mio.) waren einmal mehr die „Technologie-Segmente“ Wachstumstreiber im Geschäftsjahr 2015. In den beiden „Technologie“-Segmenten konnten insgesamt Umsatzerlöse von EUR 133,3 Mio. (Vj.: EUR 78,8 Mio.) erzielt werden, davon im neuen Segment „Appliances Smart Energy“ EUR 50,8 Mio. (Vj.: EUR 24,8 Mio.) und im Segment „Appliances Security“ EUR 82,6 Mio. (Vj.: EUR 53,9 Mio.). Im Segment „Services DACH“ wurden bei Reduktion von margenschwachem Geschäft Umsätze in Höhe von EUR 70,5 Mio. (Vj.: EUR 89,6 Mio.) erzielt, während das EBITDA von EUR 1,1 Mio. (2014) auf EUR 2,5 Mio. (2015) anstieg.

Der operative Cashflow übertraf die geschäftliche Entwicklung und steigerte sich um 29,6% auf EUR 26,7 Mio. (Vj.: EUR 20,6 Mio.). Erstmals kann die S&T AG einen Nettobarmittelbestand von EUR 9,4 Mio. aufweisen (Vj.: Nettoverschuldung EUR 1,5 Mio.). Das Eigenkapital erhöhte sich deutlich auf EUR 102,2 Mio. (Vj.: EUR 89,7 Mio.). Aufgrund der Ertrags- und Liquiditätssituation werden Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung erneut eine Erhöhung der Dividende auf 8 Cent vorschlagen. Die Ausschüttung stellt für ertragssteuerliche Zwecke eine Einlagenrückzahlung gemäß § 4 Abs. 12 des österreichischen EStG dar.

Für 2016 erwartet das Management eine Fortsetzung des eingeschlagenen Wachstumskurses. Für die bereits in den vergangenen Jahren stark gewachsenen Technologiesegmente „Appliances Security“ und „Smart Energy“ wird - basierend auf der starken Nachfrage nach Leistungen in den Bereichen Security für Internet-of-Things - auch 2016 und in den Folgejahren ein Wachstum von jährlich über 25% erwartet. Der Auftragsbestand liegt trotz des starken Umsatzes im letzten Quartal mit EUR 181 Mio. deutlich über dem Vorjahr (EUR 156,7 Mio.). Auf

